

Nr. 13 / Juli 2020, Köln
#gamescom 2020

gamescom 2020: Internationale Top-Unternehmen bestätigen Teilnahme



Zahlreiche Publisher und Developer sind zur gamescom 2020 an Bord +++ „Spielend in die Zukunft“ ist das Leitthema der gamescom 2020 +++ „Neue Konsolengeneration“ und „Games machen Schule“ lauten die diesjährigen gamescom-Trends +++ gamescom 2020 findet rein digital vom 27. bis 30. August statt

gamescom
27.08. - 30.08.2020
<http://www.gamescom.de/>

Die Vorbereitungen für das weltgrößte Event für Computer- und Videospiele laufen auf Hochtouren. Bereits jetzt haben zahlreiche Unternehmen ihre digitale Teilnahme als offizielle Partner bestätigt. Darunter sind unter anderem die internationalen Top-Unternehmen:

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Gunnar Goldmann

Telefon

+49 221 821-2945

Telefax

+49 221 821-2460

E-Mail

**G.Goldmann@
extern.koelnmesse.de**

- Activision Blizzard
- astragon
- BANDAI NAMCO Entertainment
- BETHESDA
- Electronic Arts
- ESL
- Headup
- Indie Arena Booth
- Koch Media
- Microsoft/Xbox
- SEGA Europe
- Wargaming
- Ubisoft
- Yager Development GmbH
- und viele mehr

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Postfach 21 07 60
50532 Köln
Deutschland
Telefon +49 221 821-0
Telefax +49 221 821-2574
info@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:

Gerald Böse (Vorsitzender)

Oliver Frese

Herbert Marnier

Darüber hinaus werden weitere Partnerschaften derzeit abgeschlossen und fortlaufend auf www.gamescom.de bekanntgegeben. Hinzu kommen zudem zahlreiche Partnerschaften mit Content Creators und Plattformen, die zu einem späteren Zeitpunkt angekündigt werden.

Vorsitzende des Aufsichtsrats:
Oberbürgermeisterin Henriette
Reker

Auch das Leitthema der gamescom 2020 steht fest: Mit „Spielend in die Zukunft“ stellt die gamescom die vielen positiven Auswirkungen von Games und der Games-Branche auf die Gesellschaft in den Mittelpunkt: So haben Computer- und Videospiele Millionen Menschen in der Corona-Pandemie geholfen, etwa indem Kontakt mit Freunden und Familie auch während des Lockdowns gehalten werden konnte. Klassische Sportveranstaltungen fanden während der Corona-Pandemie als Esport-Turniere statt, innerhalb von Games war der Besuch von Konzerten und ganzen Festivals möglich und zahlreiche Charity-Aktionen wurden innerhalb der

Sitz der Gesellschaft und
Gerichtsstand: Köln
Amtsgericht Köln, HRB 952

Community durchgeführt. Selbst an der Erforschung des Corona-Virus konnte dank des experimentellen Spiels „Foldit“ mitgewirkt werden. Damit gaben Games und ihre Community bereits einen Fingerzeig Richtung gamescom: Denn obwohl das weltgrößte Games-Event in diesem Jahr nicht vor Ort in Köln stattfinden kann, bringt es auch 2020 weltweit Millionen Spielerinnen und Spieler zusammen, um gemeinsam die größten Neuankündigungen und News zu verfolgen und Games-Kultur zu feiern.

Seite

2/4

Oliver Frese, Geschäftsführer der Koelnmesse: „Dank der innovativen und mutigen Games-Branche und Games-Community, können wir mit der gamescom 2020 gemeinsam eines der größten Events der Welt selbst in diesen Zeiten veranstalten und damit neue Wege beschreiten. Das zeigt sich auch jetzt wieder: Bereits kurz nach Kommunikation unseres Digital-Konzepts für die gamescom 2020 gab es viel Unterstützung seitens der Unternehmen, wie die lange Liste erster Partner eindrucksvoll zeigt. Zahlreiche weitere Partner werden noch folgen. Die Millionen Fans weltweit können sich jetzt umso mehr auf eine erlebnisreiche gamescom 2020 freuen.“

Felix Falk, Geschäftsführer des game - Verband der deutschen Games-Branche: „In den schwierigen Zeiten der Corona-Pandemie haben Games weltweit Millionen Menschen Halt gegeben und Freunde bereitet, sie haben geholfen mit Freunden und Familie in Kontakt zu bleiben, auch wenn man nicht das Haus verlassen konnte. Diese positive und zukunftsorientierte Haltung hat die Games-Branche und Community schon immer ausgezeichnet. Und so wird auch 2020 die gamescom wieder einen Ausblick geben, was morgen bei Millionen Spielerinnen und Spielern im Wohnzimmer steht, übermorgen auf den Bildschirmen zu sehen ist und in Zukunft unser aller Leben bereichert.“

Trend „Neue Konsolengeneration“

Mit der PlayStation 5 von Sony und der Xbox Series X von Microsoft sind die Nachfolger der aktuellen Konsolengeneration für Ende des Jahres angekündigt. Millionen Fans weltweit warten bereits sehnsüchtig auf die neuen Geräte. Damit ist die neue Konsolengeneration der Top-Trend der diesjährigen gamescom. Schließlich wird es Ende August, nur wenige Wochen vor ihrem Start, rund um die Konsolen zahlreiche Ankündigungen und News im Rahmen der gamescom geben. Die neuen Modelle sind besonders leistungsstark und ermöglichen so Spielwelten in einer Größe und einem Detailreichtum, wie sie vorher nicht umgesetzt werden konnten. So beherrschen die neuen Geräte unter anderem das sogenannte Raytracing, bei dem eine neuartige Berechnung des Lichts eine besonders realistische Grafik ermöglicht. Wofür man vor ein paar Jahren noch ein ganzes Rechenzentrum brauchte, steht mit den neuen Konsolen bald im Wohnzimmer.

Trend „Games machen Schule“

Passend zum Schulbeginn in vielen Bundesländern Ende August lautet der zweite gamescom-Trend in diesem Jahr „Games machen Schule“. Schon längst gibt es ein großes und vielfältiges Angebot an Serious Games, mit denen man spielerisch lernen kann. Immer mehr Eltern und Kinder setzen auf solche Spiele. Durch die Corona-

bedingten Schulschließungen ist der Bedarf besonders stark gestiegen. Doch bisher werden entsprechende Serious Games aber vor allem zu Hause und im privaten Umfeld eingesetzt. Dabei haben Serious Games viele positive Eigenschaften, die auch beim Lehren und Lernen in der Schule helfen: Sie machen Spaß, motivieren und steigern so den Lernerfolg. Leider sind Schulen in Deutschland in vielen Fällen immer noch zu schlecht ausgestattet, um Serious Games fest in den Schulalltag zu inkludieren. Darum liegt in diesem Jahr auch der Fokus des gamescom congress auf digitaler Bildung. So werden dort unter anderem Best-Practice-Beispiele gezeigt und der Austausch zwischen Pädagoginnen und Pädagogen gefördert.

Über die gamescom

Die gamescom ist das weltgrößte Event rund um Computer- und Videospiele und Europas größte Business-Plattform für die Games-Branche. 2020 findet die gamescom als Folge der weltweiten COVID-19-Pandemie ausschließlich digital von Donnerstag 27. August 2020 bis Sonntag, 30 August 2020 statt. Veranstaltungen vor Ort in Köln finden in diesem Jahr aus gegebenem Anlass nicht statt. Die gamescom wird gemeinsam von der Koelnmesse und dem game - Verband der deutschen Games-Branche e.V. veranstaltet.

Koelnmesse - Global Competence in Digital Media, Entertainment and Mobility:

Die Koelnmesse ist international führend in der Durchführung von Messen in den Branchen Digital Media, Entertainment und Mobility. Messen wie die photokina, DMEXCO, gamescom, gamescom asia, INTERMOT und THE TIRE COLOGNE sind als weltweite Leitmessen etabliert. Die Koelnmesse veranstaltet nicht nur in Köln, sondern rund um die Welt auch in anderen Wachstumsmärkten, z. B. in China, Singapur und Thailand, Messen in diesen Bereichen - mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Inhalten. Diese globalen Aktivitäten bieten den Kunden der Koelnmesse maßgeschneiderte Events in unterschiedlichen Märkten, die ein nachhaltiges und internationales Business garantieren.

Anmerkung für die Redaktion:

Fotomaterial der gamescom finden Sie in unserer Bilddatenbank im Internet unter www.gamescom.de/Bilddatenbank
Presseinformationen finden Sie unter www.gamescom.de/Presseinformation
Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.

gamescom bei Facebook:

<https://www.facebook.com/gamescom.cologne>

gamescom bei twitter:

<https://twitter.com/gamescom>

gamescom bei Instagram:

<https://www.instagram.com/gamescom/>

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Gunnar Goldmann

Kommunikationsmanager

Seite

4/4

beauftragt von Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Deutschland

Telefon: +49 221 821-2945
G.Goldmann@extern.koelnmesse.de
www.koelnmesse.de

Sie erhalten diese Nachricht als Bezieher der Pressemitteilungen der Koelnmesse.
Falls Sie auf unseren Service verzichten möchten, antworten Sie bitte auf diese Mail
mit dem Betreff "unsubscribe".